



2011

# STATISTISCHE BERICHTE



Energieverwendung des verarbeitenden  
Gewerbes sowie im Bergbau und bei der  
Gewinnung von Steinen und Erden 2010

## Inhalt

Seite

**Vorbemerkungen** ..... 3

**Erläuterungen** ..... 4

### Tabellen

T 1 Entwicklung des Energieverbrauchs 1970–2010 nach ausgewählten Energieträgern ..... 5

T 2 Stromerzeugung, -bezug und -abgabe 2006–2010 ..... 6

T 3 Energieverbrauch 2010 nach Wirtschaftszweigen und ausgewählten Energieträgern ..... 7

T 4 Energieverbrauch 2010 nach Verwaltungsbezirken und ausgewählten Energieträgern ..... 8

T 5 Energieverbrauch 2007–2010 nach Energieträgern ..... 9

### Grafik

G 1 Energieverbrauch 1970–2010 nach ausgewählten Energieträgern ..... 6

## Zeichenerklärungen

(nach DIN 55301)

0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts

- nichts vorhanden (genau null)

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

X Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Geringfügige Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

## Abkürzungen

kWh Kilowattstunde (= 3 600 000 J oder 3 600 kJ oder 3,6 MJ)

MWh Megawattstunde (1 000 kWh)

J Joule (Wattsekunde)

GJ Gigajoule ( $10^9$  J oder 1 000 MJ)

TJ Terajoule ( $10^{12}$  J oder 1 000 GJ)

WZ Wirtschaftszweig gemäß Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)

# Vorbemerkungen

## Rechtsgrundlagen

Gesetz über Energiestatistik (EnStatG) vom 26. Juli 2002 (BGBl. I S. 2867), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 17. März 2009 (BGBl. I S. 550), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

## Berichtskreis

Der Berichtskreis umfasst alle Einbetriebsunternehmen des verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen sowie alle produzierenden Betriebe – unabhängig von der Beschäftigtenzahl – von Mehrbetriebsunternehmen des produzierenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr tätigen Personen. Um den Bereich des „Verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden“ in der Gliederung nach örtlichen Einheiten weitgehend abzudecken, werden zusätzlich alle Betriebe mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im verarbeitenden Gewerbe mit im Allgemeinen 20 tätigen Personen und mehr von Mehrbetriebsunternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes in die Berichterstattung einbezogen.

## Methodische Hinweise

Ab dem Berichtsjahr 2003 erfolgt die Erfassung der Daten über die Energieverwendung der Betriebe des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden separat als jährliche Erhebung nach dem Gesetz über Energiestatistiken (EnStatG).

Die einbezogenen Energieträger und Brennstoffe sowie deren Differenzierung wurde gegenüber 2002 erweitert. Die ab 2003 ausgewiesene Energieverwendung ist mit den Ergebnissen der Vorjahre demzufolge nur bedingt vergleichbar. Die Erhebung erfasst jetzt alle Formen der Energieverwendung, wie Einsatzenergie zur Elektrizitäts- und Wärmeerzeugung sowie Licht, Kraft, mechanische Energie, Kälte, elektrische und magnetische Feldenergie (z. B. für Galvanik und Elektrolyse), und elektromagnetische Strahlung sowie die nichtenergetische Verwendung (z. B. als Rohstoff für chemische Prozesse).

Soweit Energieträger als Brennstoffe zur Stromerzeugung in eigenen Anlagen der Betriebe eingesetzt werden, enthält der Gesamtenergieverbrauch Doppelzählungen (Energiegehalt der eingesetzten Brennstoffe und des erzeugten Stroms).

Der Energieverbrauch umfasst die energetische und die nichtenergetische Verwendung von Energieträgern:

- Verbrauch von Strom einschließlich des Eigenverbrauchs industrieller Stromerzeugungsanlagen.
- Verbrauch von Gas, z. B. Erdgas einschließlich der Gase, die vom Betrieb selbst erzeugt und verbraucht werden (ohne technische Gase, wie Schweißgas u. a.).
- Verbrauch von Mineralölprodukten, z. B. leichtes und schweres Heizöl, Flüssiggas und Petrolkoks, jedoch ohne den Einsatz von Mineralölprodukten in Fahrzeugen.
- Verbrauch von Kohle, jedoch im Bereich Kohlenbergbau/Kokereien ohne Einsatzkohle für Brikett- und Koksherstellung.
- Verbrauch von Erneuerbaren Energieträgern, wie feste und flüssige biogene Stoffe, Bio-, Klär- und Deponiegas.
- Verbrauch von fremdbezogener Fernwärme, wie Heizwasser oder Dampf. Wird Abhitze (als Nebenprodukt anfallende Restwärme) zur Stromerzeugung eingesetzt, wird diese unter der Position „Sonstige Energieträger“ ausgewiesen. Nicht einbezogen wird die im Betrieb erzeugte Prozesswärme (z. B. aus chemischen Reaktionen).

Der vorliegende Statistische Bericht stellt die Ergebnisse über Energieverbrauch, Stromerzeugung, -bezug und -abgabe sowohl in wirtschaftssystematischer als auch in regionaler Gliederung dar.

Angaben bis einschließlich 2002 basieren auf dem Monatsbericht der Betriebe des verarbeitenden Gewerbes sowie des Bergbaus und der Gewinnung von Steinen und Erden, die auf der Grundlage des Gesetzes über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) erhoben wurden. Ab dem Berichtsjahr 2006 wurde die nichtenergetische Verwendung von Mineralölprodukten einbezogen.

## Erläuterungen

Die **energetische Verwendung** umfasst alle technischen Formen der Energieverwendung, also Wärme, mechanische Energie, Licht, elektrische und magnetische Feldenergie (z. B. für Galvanik und Elektrolyse) und elektromagnetische Strahlung.

Bei der **nichtenergetischen Verwendung** werden Energieträger als Rohstoff (z. B. Raffineriegas und Flüssiggas als Rohstoff chemischer Prozesse oder Koks als Reduktionsmittel bei der Roheisenerzeugung) eingesetzt. Ab dem Berichtsjahr 2006 wird die nichtenergetische Verwendung von Mineralölprodukten einbezogen. Ab 2009 wird die nichtenergetische Verwendung von Lösemittel und Methanol nicht mehr erfasst.

Als **erneuerbare Energieträger** gelten die Energieträger, die nach menschlichen Zeitbegriffen unerschöpflich sind. Dazu gehören Wasserkraft, Windenergie, Solarenergie, Fotovoltaik, Biomasse in Form von Gasen und nachwachsenden Rohstoffen, Abfall biologischen Ursprungs und die Geothermie. Sie stehen im Gegensatz zu den „erschöpflichen“ Energieträgern, den fossilen Brennstoffen Kohle, Erdöl und Erdgas.

### Erläuterungen der Fußnoten zu Tabelle 1:

1) Energieverbrauch insgesamt von 1970 bis 1994 einschließlich Stromerzeugung aus Kohle und sonstigen Kraftquellen. – 2) Bis 1977 wurden die Industriebetriebe (ohne verarbeitendes Handwerk) mit 10 und mehr Beschäftigten befragt. Wegen der Vergleichbarkeit mit den folgenden Jahren wurden die Daten bis 1970 zurück mit Hilfe eines Umrechnungsfaktors auf Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten umgerechnet. – 3) Mit dem "Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe" vom 6. November 1975 wurde die bisherige Industriestatistik stufenweise auf ein abgestimmtes System kurz- und langfristiger Erhebungen im produzierenden Gewerbe umgestellt. Mit der Einbeziehung des verarbeitenden Handwerks ab Januar 1978 wurde die Umstellung weitgehend abgeschlossen. Nach dem neuen Berichtssystem werden alle Betriebe des Bergbaus und verarbeitenden Gewerbes (einschließlich verarbeitendes Handwerk) von Unternehmen des Bergbaus und verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten sowie die Betriebe des Bergbaus und des verarbeitenden Gewerbes mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen der übrigen Wirtschaftsbereiche erfasst. Die Aufbereitung erfolgt nach der "Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im produzierenden Gewerbe (SYPRO)". – 4) Im Laufe der Jahre 1988 und 1989 wurden im Rahmen der Arbeitsstättenzählung 1987 aufgefundene bisher nicht erfasste Betriebe in den Berichtskreis aufgenommen. – 5) Ab 1995 werden die Daten nach der EU-einheitlichen Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ93) erhoben und veröffentlicht. Diese Ergebnisse sind mit den früher veröffentlichten Angaben für den nach bisheriger Systematik (SYPRO) abgegrenzten Berichtskreis nicht vergleichbar. Die WZ93 ist von der in der Europäischen Union verbindlichen Wirtschaftszweigklassifikation NACE, Rev. 1, abgeleitet, sodass nunmehr eine Vergleichbarkeit der statistischen Ergebnisse innerhalb der Europäischen Union gegeben ist. Diese WZ93 wurde bis Ende 2002 verwendet, um die wirtschaftlichen Tätigkeiten von Unternehmen, Betrieben und anderen statistischen Einheiten in allen amtlichen Statistiken einheitlich zu erfassen. Ab Berichtsjahr 2003 wurde sie durch die Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2003 (WZ 2003) ersetzt. – 6) 1995 fand erstmals seit 1977 wieder eine Handwerkszählung statt. Aufgrund der kompletten Bestandsaufnahme stellte sich heraus, dass 145 Handwerksunternehmen mit wirtschaftlichem Schwerpunkt im verarbeitenden Gewerbe bislang in dem monatlichen Berichtskreis, der dieser Veröffentlichung zugrunde liegt, nicht enthalten waren. Die nachträglich aufgefundenen Handwerksunternehmen wurden ab Anfang 1997 in die Erhebungen einbezogen. – 7) Ab dem Berichtsjahr 2006 wurde die nichtenergetische Verwendung von Mineralölprodukten einbezogen. – 8) Ab Januar 2009 werden die Statistiken des verarbeitenden Gewerbes (einschließlich Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden) in der Abgrenzung der „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)“ erhoben und dargestellt. Die WZ 2008 löst damit deutschlandweit die bisher gültige WZ 2003 ab. Eine Vergleichbarkeit der Ergebnisse mit denen in der Abgrenzung nach der WZ 2003 ist nur mit gewissen Einschränkungen möglich. Zu den mit der Einführung der WZ 2008 verbundenen wesentlichen strukturellen Änderungen gehört insbesondere die Ausgliederung des Verlagsgewerbes und des Recyclings aus dem Verarbeitenden Gewerbe.

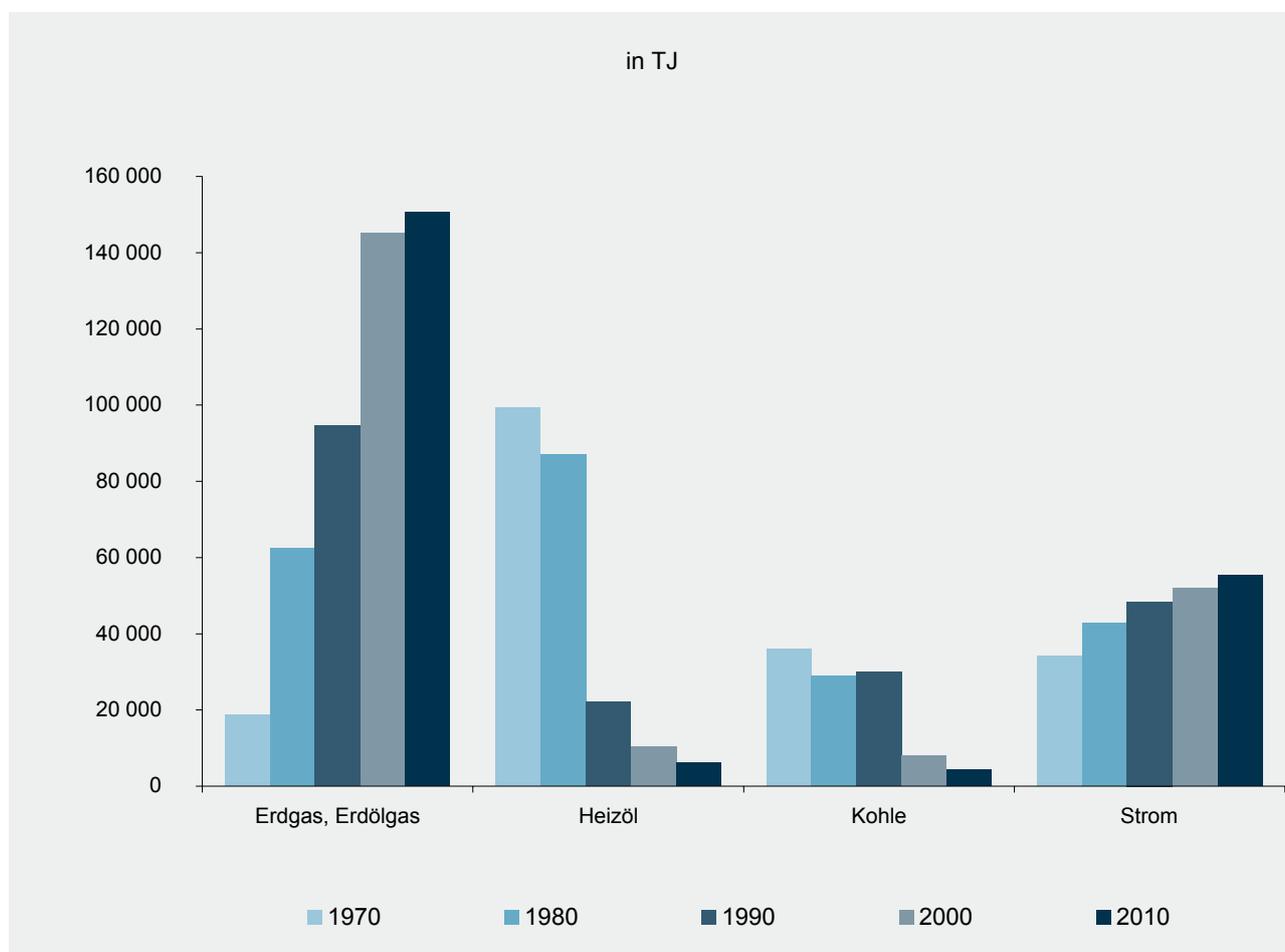
Jahr	Insgesamt	Darunter							
		Kohle	Strom		Erdgas, Erdöl			Heizöl	
	TJ	1 000 MWh	TJ	Mill. m³	1 000 MWh	TJ	1 000 t	TJ	
1970 <sup>1</sup>	188 465	36 098	9 496	34 186	533	5 207	18 745	2 375	99 437
1975	194 395	23 616	9 916	35 698	1 154	11 274	40 585	2 257	94 496
1976	218 722	30 091	10 958	39 449	1 299	12 690	45 685	2 472	103 498
1977 <sup>2</sup>	213 625	28 743	11 073	39 863	1 283	12 534	45 122	2 386	99 897
1978 <sup>3</sup>	214 044	26 048	11 297	40 669	1 426	13 931	50 151	2 321	97 176
1979	230 799	26 780	12 108	43 589	1 720	16 803	60 491	2 387	99 939
1980	221 262	28 978	11 901	42 844	1 773	17 321	62 355	2 080	87 085
1981	216 632	31 029	11 842	42 631	2 101	20 525	73 890	1 650	69 082
1982	202 271	28 245	11 391	41 008	2 062	20 144	72 519	1 445	60 499
1983	204 909	30 560	11 491	41 368	2 455	23 983	86 340	1 114	46 641
1984	207 450	32 171	11 886	42 790	2 591	25 312	91 123	988	41 366
1985	200 968	30 150	12 212	43 963	2 657	25 957	93 444	798	33 411
1986	186 710	28 187	12 331	44 392	2 350	22 958	82 647	752	31 485
1987	186 546	27 776	12 083	43 499	2 405	23 495	84 582	733	30 689
1988 <sup>4</sup>	187 946	27 982	12 592	45 331	2 444	23 876	85 953	685	28 680
1989	196 606	29 066	13 200	47 520	2 696	26 338	94 816	602	25 205
1990	195 107	30 091	13 451	48 424	2 689	26 269	94 570	526	22 023
1991	202 856	29 564	13 619	49 028	2 900	28 331	101 990	532	22 274
1992	215 132	31 820	13 504	48 614	3 230	31 555	113 596	504	21 101
1993	192 239	30 501	12 839	46 220	2 787	27 227	98 016	418	17 501
1994	205 689	29 798	13 709	49 352	3 098	30 265	108 954	420	17 585
1995 <sup>5</sup>	216 196	29 936	13 767	49 560	3 360	32 823	118 163	444	18 537
1996	205 436	29 037	13 300	47 879	3 271	31 957	115 044	322	13 475
1997 <sup>6</sup>	213 425	26 691	13 841	49 829	3 554	34 719	124 987	284	11 918
1998	217 162	17 242	13 755	49 518	3 966	38 743	139 476	261	10 925
1999	217 151	10 691	13 864	49 911	4 133	40 373	145 341	267	11 208
2000	215 368	8 030	14 458	52 048	4 123	40 282	145 014	246	10 276
2001	202 558	6 418	14 067	50 640	3 911	38 211	137 561	189	7 938
2002	196 436	4 847	14 460	52 056	3 753	36 667	132 001	179	7 532
2003	187 463	5 860	14 999	53 996	3 462	33 825	109 884	119	4 986
2004	188 749	3 849	15 387	55 394	3 475	33 944	110 269	130	5 488
2005	200 969	2 657	15 381	55 370	3 868	37 786	122 750	109	4 574
2006 <sup>7</sup>	284 727	4 310	15 502	55 807	3 726	36 396	118 234	102	4 277
2007	297 226	4 760	15 806	56 902	3 664	35 799	116 295	102	4 284
2008 <sup>8</sup>	301 031	5 036	15 616	56 218	3 414	36 972	120 062	104	4 348
2009	269 398	4 109	14 024	50 487	3 611	39 112	127 011	126	5 313
2010	313 887	4 449	15 374	55 345	4 285	46 404	150 690	144	6 079

Fußnoten siehe Seite 4.

## T 2 Stromerzeugung, -bezug und -abgabe 2006–2010

Nachweis	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderung 2010 zu 2009
	MWh					%
Eigene Erzeugung (netto)	3 493 598	3 515 561	4 372 764	6 072 026	7 520 198	23,8
aus Wasserkraft	1 381	1 581	1 551	1 363	1 265	-7,2
aus Wärmekraft	3 491 537	3 512 285	4 368 627	6 066 803	7 512 095	23,8
aus sonstigen Kraftquellen	680	1 695	2 587	3 860	6 838	77,2
Bezug Inland	12 323 589	12 618 438	12 277 205	11 530 191	9 919 714	-14,0
von Energieversorgungsunternehmen	12 020 669	12 192 284	11 850 338	11 124 214	9 456 644	-15,0
von anderen Betrieben	302 919	426 154	426 867	405 977	463 070	14,1
Direkter Bezug Ausland	163 223	146 706	29 281	26 400	60 394	128,8
Abgabe Inland	478 335	474 687	1 063 260	3 604 340	2 126 724	-41,0
an Energieversorgungsunternehmen	123 347	108 317	676 745	3 259 735	1 615 967	-50,4
an andere Abnehmer	354 988	366 371	386 516	344 605	510 757	48,2
Direkte Abgabe Ausland	-	-	-	-	-	-
<b>Stromverbrauch insgesamt</b>	<b>15 502 074</b>	<b>15 806 018</b>	<b>15 615 990</b>	<b>14 024 277</b>	<b>15 373 581</b>	<b>9,6</b>

## G 1 Energieverbrauch 1970–2010 nach ausgewählten Energieträgern



WZ	Wirtschaftszweig	Betriebe	Energieverbrauch			
			insgesamt	darunter		
				Heizöl	Erdgas	Strom
GJ						
B+C	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	2 211	313 886 801	6 079 130	150 689 542	55 344 892
	Vorleistungsgüterproduzenten	1 040	289 392 129	2 171 255	140 854 127	47 768 605
	Investitionsgüterproduzenten	654	7 281 765	673 531	2 585 416	3 328 208
	Gebrauchsgüterproduzenten	73	742 790	.	.	296 112
	Verbrauchsgüterproduzenten	439	13 636 565	752 454	6 757 651	3 893 009
	Energie	5	2 833 552	.	.	58 957
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	111	1 117 291	102 649	346 278	391 464
06	Gewinnung von Erdöl und Erdgas	2	.	-	.	.
08	Gewinnung von Steinen und Erden, sonstiger Bergbau	109	.	102 649	.	.
C	Verarbeitendes Gewerbe	2 100	312 769 510	5 976 481	150 343 264	54 953 428
10	Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln	249	8 716 451	401 312	6 003 651	1 866 175
11	Getränkeherstellung	47	1 941 874	122 637	939 337	649 756
12	Tabakverarbeitung	3	.	.	.	.
13	Herstellung von Textilien	23	950 627	.	423 793	512 994
14	Herstellung von Bekleidung	7	23 125	14 366	2 875	5 884
15	Herstellung von Leder, Lederwaren und Schuhen	31	108 016	.	39 909	49 413
16	Herstellung von Holz-, Flecht-, Korb- und Korkwaren (ohne Möbel)	79	2 635 361	92 354	.	710 753
17	Herstellung von Papier, Pappe und Waren daraus	67	18 144 214	.	8 046 400	4 443 650
18	Herstellung von Druckerzeugnissen; Vervielfältigung von bespielten Ton-, Bild- und Datenträgern	55	395 541	15 020	154 033	216 969
19	Kokerei und Mineralölverarbeitung	3	2 796 789	.	.	34 397
20	Herstellung von chemischen Erzeugnissen	85	221 245 800	.	111 311 313	25 548 768
21	Herstellung von pharmazeutischen Erzeugnissen	10	3 616 599	.	1 254 722	719 510
22	Herstellung von Gummi- und Kunststoffwaren	168	7 637 609	283 841	1 845 431	4 819 399
23	Herstellung von Glas und Glaswaren, Keramik, Verarbeitung von Steinen und Erden	196	19 076 970	234 918	9 810 532	4 013 785
24	Metallerzeugung und -bearbeitung	42	11 517 035	.	4 358 361	4 858 275
25	Herstellung von Metallerzeugnissen	330	4 800 992	279 751	2 192 644	2 258 833
26	Herstellung von Datenverarbeitungsgeräten, elektronischen und optischen Erzeugnissen	50	358 778	40 497	57 856	190 766
27	Herstellung von elektrischen Ausrüstungen	82	690 168	99 044	162 047	425 109
28	Maschinenbau	271	2 428 425	236 133	850 274	1 069 105
29	Herstellung von Kraftwagen und Kraftwagenteilen	61	3 884 373	245 735	1 410 960	1 882 488
30	Sonstiger Fahrzeugbau	11	213 880	.	131 093	75 912
31	Herstellung von Möbeln	37	589 498	.	92 495	204 266
32	Herstellung von sonstigen Waren	75	161 855	32 836	34 311	94 119
33	Reparatur und Installation von Maschinen und Ausrüstungen	118	133 332	25 853	49 991	53 954

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Energieverbrauch					
		insgesamt	Veränderung zum Vorjahr	darunter			
				Heizöl	Erdgas	Strom	
		GJ	%	GJ		MWh	
Frankenthal (Pfalz), St.	27	895 265	4,1	.	456 325	374 530	104 036
Kaiserslautern, St.	46	2 392 839	8,2	.	792 226	1 227 232	340 898
Koblenz, St.	41	2 756 393	18,0	.	1 583 909	1 111 300	308 695
Landau i. d. Pfalz, St.	23	768 396	24,2	.	454 936	286 463	79 573
Ludwigshafen a. Rh., St.	46	213 515 892	21,5	.	108 890 919	23 423 918	6 506 644
Mainz, St.	60	6 257 519	9,3	54 656	3 165 269	2 217 631	616 009
Neustadt a. d. Weinstr., St.	22	84 116	14,8	.	46 339	31 151	8 653
Pirmasens, St.	38	661 620	14,4	.	161 025	414 574	115 159
Speyer, St.	27	4 233 827	20,8	2 439 283	.	461 690	128 247
Trier, St.	61	2 890 273	12,0	46 979	1 126 061	1 497 148	415 874
Worms, St.	45	5 819 302	-12,3	46 509	2 066 746	2 032 034	564 454
Zweibrücken, St.	29	394 000	3,9	.	143 347	147 930	41 092
Ahrweiler	52	1 336 397	8,0	50 505	875 509	402 009	111 669
Altenkirchen (Ww.)	131	1 627 068	14,4	158 546	619 181	809 375	224 826
Alzey-Worms	47	1 847 221	80,3	120 187	755 210	421 933	117 204
Bad Dürkheim	55	5 237 642	-20,6	28 294	3 770 498	966 157	268 377
Bad Kreuznach	87	3 676 653	3,3	71 760	940 219	1 644 865	456 907
Berncastel-Wittlich	86	2 847 422	13,0	197 175	699 956	1 586 081	440 578
Birkenfeld	64	741 991	10,0	162 982	.	367 123	101 979
Cochem-Zell	23	568 421	-22,4	51 351	.	323 735	89 926
Donnersbergkreis	43	5 591 753	13,5	59 563	736 015	1 058 055	293 904
Eifelkreis Bitburg-Prüm	53	1 576 712	2,8	91 978	519 831	539 782	149 939
Germersheim	68	8 601 047	7,6	105 269	3 054 687	2 562 344	711 762
Kaiserslautern	45	872 078	96,5	15 453	102 604	253 406	70 391
Kusel	31	610 046	0,4	.	246 191	285 041	79 178
Mainz-Bingen	65	2 875 018	-0,4	149 975	932 401	823 391	228 720
Mayen-Koblenz	134	14 193 269	7,0	174 086	6 578 501	3 935 232	1 093 120
Neuwied	152	5 546 379	22,5	127 247	2 195 124	1 620 104	450 029
Rhein-Hunsrück-Kreis	65	921 966	12,4	101 606	271 102	416 768	115 769
Rhein-Lahn-Kreis	68	2 960 178	10,0	.	2 140 463	619 353	172 042
Rhein-Pfalz-Kreis	46	337 958	7,3	49 701	146 117	127 861	35 517
Südliche Weinstraße	55	2 589 263	12,0	60 398	.	590 309	163 975
Südwestpfalz	52	271 349	6,4	45 317	48 398	172 894	48 026
Trier-Saarburg	62	855 127	20,3	163 765	131 853	385 001	106 945
Vulkaneifel	52	2 084 454	9,7	82 741	300 925	584 462	162 351
Westerwaldkreis	210	5 447 947	4,7	200 463	3 332 683	1 624 010	451 114
Rheinland-Pfalz	2 211	313 886 801	16,5	6 079 130	150 689 542	55 344 892	15 373 581
kreisfreie Städte	465	240 669 443	19,6	3 767 988	120 219 284	33 225 602	9 229 334
Landkreise	1 746	73 217 358	7,4	2 311 142	30 470 257	22 119 290	6 144 247

Schl.- Nr.	Energieträger	2007	2008	2009	2010	Veränderung 2010 zu 2009
		GJ				%

## Steinkohlen

01	Steinkohlen	2 320 467	2 398 029	941 332	1 430 723	52,0
02	Steinkohlenkoks	771 885	614 705	402 831	517 658	28,5
03	Steinkohlenbriketts	-	-	-	-	-
04	Kohlenwertstoffe aus Steinkohle	-	-	-	-	-
05	Sonstige Steinkohlen	48 073	57 775	34 939	40 741	16,6
zusammen		3 140 425	3 070 508	1 379 101	1 989 122	44,2
darunter: nicht energetische Verwendung		167 422	147 015	130 338	129 436	-0,7

## Braunkohlen

11	Rohbraunkohlen	-	-	-	-	-
12	Hartbraunkohlen	-	-	-	-	-
13	Braunkohlenbriketts	132 561	146 634	147 163	145 466	-1,2
14	Braunkohlenkoks	-	-	-	-	-
15	Wirbelschichtkohle	-	-	-	-	-
16	Staub- und Trockenkohle	1 461 436	1 789 444	2 525 422	2 254 963	-10,7
17	Sonstige Braunkohlen	25 660	29 102	57 220	59 909	4,7
zusammen		1 619 657	1 965 180	2 729 806	2 460 338	-9,9
darunter: nicht energetische Verwendung		-	-	-	-	-

## Mineralöle und Mineralölprodukte

21	Dieselmotorenkraftstoff	30 485	25 791	15 433	984	-93,6
22	Heizöl, leicht	2 934 299	2 975 367	3 061 648	3 191 645	4,2
23	Heizöl, schwer	1 349 969	1 372 563	2 251 796	2 887 485	28,2
24	Flüssiggas	820 736	752 043	747 809	621 724	-16,9
25	Raffineriegas	-	-	-	-	-
26	Petrolkoks	1 465 278	1 466 136	1 175 646	1 501 941	27,8
27	Andere Mineralölprodukte	74 034 132	78 131 538	52 441 092	69 810 664	33,1
zusammen		80 634 899	84 723 438	59 693 425	78 014 443	30,7
darunter: nicht energetische Verwendung		75 104 727	79 281 237	55 077 072	73 342 668	33,2

Schl.- Nr.	Energieträger	2007	2008	2009	2010	Veränderung 2010 zu 2009
		GJ				%

## Gase

31	Erdgas, Erdölgas	116 294 564	120 061 711	127 010 817	150 689 542	18,6
32	Grubengas	-	-	-	-	-
33	Kokereigas	-	-	-	-	-
34	Hochofengas	-	-	-	-	-
35	Sonstige hergestellte Gase	6 504 085	4 683 187	5 508 142	4 263 937	-22,6
zusammen		122 798 650	124 744 898	132 518 960	154 953 479	16,9
darunter: nicht energetische Verwendung		37 846 269	35 164 006	31 279 716	39 659 809	26,8

## Erneuerbare Energieträger

51	Feste biogene Stoffe	2 259 025	2 468 490	2 498 667	2 986 466	19,5
52	Flüssige biogene Stoffe	259 004	139 985	160 196	171 172	6,9
53	Biogas	206 552	7 452	23 040	22 969	-0,3
54	Klärgas	-	220 609	125 221	122 016	-2,6
55	Deponiegas	-	-	-	-	-
57	Sonstige erneuerbare Energien	272	254	320	328	2,7
zusammen		2 724 853	2 836 790	2 807 444	3 302 951	17,6
darunter: nicht energetische Verwendung		47 797	104	-	-	-

## Elektrischer Strom und andere Energieträger

56	Klärschlamm	1 576 639	1 217 354	815 386	948 935	16,4
61	Abfall (Industrie)	} 8 395 812	6 548 504	4 941 375	6 808 308	37,8
62	Abfall (Hausmüll, Siedlungsabfälle)		646 014	874 057	813 068	-7,0
72	Fernwärme	18 928 130	18 963 350	11 138 432	6 966 801	-37,5
81	Sonstige Energieträger	505 647	97 347	2 012 235	2 284 463	13,5
	Strom	56 901 663	56 217 564	50 487 396	55 344 892	9,6
zusammen		86 307 891	83 690 133	70 268 881	73 166 467	4,1
darunter: nicht energetische Verwendung		84 045	70 620	51 106	-	-100,0

Energieverbrauch insgesamt		297 226 375	301 030 947	269 397 617	313 886 801	16,5
darunter: nicht energetische Verwendung		113 250 260	114 662 982	86 538 232	113 131 912	30,7

## Impressum

---

Herausgeber:  
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Straße 14-16  
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0  
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: [poststelle@statistik.rlp.de](mailto:poststelle@statistik.rlp.de)  
Internet: [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte>

---

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2011

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.